

## Kurzanleitung Heli 500 3D Helikopter

### Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres MZ Heli 500 3D Kunstflug Helikopters

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme Ihres Modells diese Anleitung genau durch.

Eine ausführlichere Anleitung mit weiterführenden aktuellen Tipps, Problemlösungen und Zubehörteilen finden Sie auf unserer Homepage:

[www.mz-modellbau.de](http://www.mz-modellbau.de)

#### Technische Daten:

Hauptrotordurchmesser: 790 mm  
Länge 770 mm  
Höhe 270 mm  
Gewicht ohne Akku 1100 g  
Ladegerät 100-220V AC 50-60 Hz  
Ladeausgang: 7,4 und 11,1V 0,3-1,2 A

#### Inhalt:

Heli 500 komplett montiert  
Sender 2,4 GHz, 6 Kanäle  
Flugakku 11,1 V 2400 mAh  
Ladegerät mit Netzteil  
USB-Kabel für Flugsimulator  
Kurzanleitung, Kleinwerkzeug, „Bind“ - Stecker

**Nicht enthalten sind 8x AA Trockenbatterien für den Sender**

#### Auspacken:

Bitte prüfen Sie das Set auf Vollständigkeit und auf eventuelle Schäden. Kontrollieren Sie Schraubverbindungen auf festen Sitz. Sollten Beschädigungen vorliegen, setzen Sie den Hubschrauber bitte nicht in Betrieb, sondern informieren Sie uns umgehend.

#### Akku laden:

Vor jedem Betrieb muss der Flugakku voll geladen sein. Legen Sie den Flugakku zum Laden auf eine feuerfeste Unterlage oder verwenden einen MZ Lipo Safe-Bag. Stecken Sie das Netzteil in eine Steckdose und verbinden es mit dem Ladegerät. Anschließend stecken Sie den weißen Balancerstecker des Flugakkus in das Ladegerät. Die Anzeige am Ladegerät leuchtet rot. Je nach eingestelltem Ladestrom kann der Ladevorgang bis zu 2 Stunden und mehr dauern. Je geringer der eingestellte Ladestrom ist, desto länger braucht der Akku. Im Betrieb erzeugt das Ladegerät je nach Ladestrom ein leises, hohes Pfeifen. Bei vollendeter Ladung leuchtet die LED am Ladegerät grün.

#### Sender betriebsbereit machen:

Legen Sie 8x neue AA Batterien in das Batteriefach an der Rückseite ein. Schließen Sie das Batteriefach. Kontrollieren Sie, dass der 3D-Schalter oben rechts auf „NOR“ steht. Mit dem Schiebeschalter an der Vorderseite schalten Sie den Sender ein. In der Mitte des Senders muss nun eine LED leuchten. Dann ist der Sender betriebsbereit.

#### Steuerfunktionen:

Der Heli 500 hat zwei Kreuzknüppel, die sowohl Vor - Zurück als auch Links - Rechts betätigt werden.

#### Linker Kreuzknüppel

##### Gas/ Pitch

Ganz hinten = Motor Stopp  
Mittelstellung = Motor Halbgas  
Vorne = Vollgas / Steigen

##### Gieren (Seitenruder)

Links = Drehung links  
Rechts = Drehung rechts

#### Rechter Kreuzknüppel

##### Nick (Höhenruder)

Mittelstellung = Neutralstellung  
Vorne = Vorwärtsflug  
Hinten = Rückwärtsflug

##### Roll (Querruder)

Links = Seitwärtsflug links  
Rechts = Seitwärtsflug rechts

**Die Nullstellung aller Funktionen ist mittels Trimmhebel justierbar.  
Die Wirkrichtung jeder Funktion lässt sich vom Sender aus umschalten.**

#### Flugsimulator:

Dem Set liegt ein USB-Kabel bei, mit dem Sie Ihren Sender mit Ihrem PC verbinden können. Mit dem beiliegenden Link können Sie im Internet die neueste Flugsimulator-Software downloaden. Der FMS Flugsimulator ist ideal um gefahrlos das Steuern eines Hubschraubers trainieren zu können. Die Anleitung zum Flugsimulator finden Sie ebenfalls unter dem Link.

#### Flugfeld aussuchen:

Der Heli 500 benötigt ein möglichst großes hindernisfreies Flugfeld mit glatter Bodenfläche. Ideal ist ein zugelassener Modellflugplatz. Auf jeden Fall müssen Sie sicherstellen, dass keine Personen gefährdet werden können. Das Modell ist nicht für den Betrieb in Räumen geeignet. Wir empfehlen dringend den Abschluss einer Modellflug Haftpflichtversicherung. (z. B. [www.dmfv.de](http://www.dmfv.de))

### Binden:

Vor dem Erstflug müssen Modell und Sender eventuell elektronisch verbunden werden. Entfernen Sie die Kabinenhaube um an den Empfänger zu kommen. Stecken Sie den Binde-Stecker (Zubehörbeutel) an den „Batt“-Eingang des Empfängers. Verbinden Sie den Flugakku mit dem Regler. Die LED des Empfängers beginnt zu leuchten. Jetzt drücken Sie auf der Rückseite des Senders den „Bind“ - Knopf so, dass er eingedrückt bleibt und schalten den Sender ein. Wenn der Bindevorgang erfolgreich war, wird dies durch das Leuchten der LED am Empfänger quittiert. Ziehen Sie danach den Binde-Stecker vom Empfänger ab, damit der Empfänger in den Betriebsmodus gehen kann. Drücken Sie schließlich den Bindeknopf auf der Rückseite des Senders so, dass er wieder herausspringt. Jetzt ist die Anlage auf das Modell abgestimmt.

### Erstflug:

Schalten Sie zuerst den Sender ein. Der linke Hebel muss ganz nach hinten stehen (Motor aus). Entfernen Sie die Kabinenhaube des Heli 500 und schieben den Flugakku waagrecht von vorne in das Chassis. Verbinden Sie nun den roten Akkustecker mit dem Flugregler. Jetzt die Kabinenhaube wieder anbringen. Stellen Sie den Hubschrauber auf eine glatte Fläche mit ausreichen Platz. Stellen Sie sich in 2 m Abstand hinter das Modell und geben mit dem linken Hebel langsam Gas. Der Rotor fängt an zu drehen. Bei etwa Halbgas fliegt der Hubschrauber noch nicht, aber Sie können die Steuerfunktionen gefahrlos testen indem Sie den Hubschrauber auf dem glatten Boden drehen und rutschen lassen. Neben den Steuerknüppeln haben Sie Trimmhebel um die Neutralstellung nachzujustieren, falls der Hubschrauber in eine bestimmte Richtung driftet. Wenn eine Steuerfunktion verkehrt herum reagiert, dann können Sie diese mit den Reverse -Schaltern am Sender korrigieren. Gas/Pitch Zumischung ist mit den Reglern an der Senderoberseite möglich. Dazu muss der rechte Schiebeschalter auf „Adjust“ stehen. Wenn Sie mit allen Funktionen gut vertraut sind, können Sie mehr als Halbgas geben, damit der Hubschrauber vom Boden abhebt.

### Tipp:

- Bei Flughöhen unter 50 cm erzeugen die eigenen Luftwirbel etwas Unruhe. Für einen ruhigen Flug sind deshalb Flughöhen zwischen 1 und 2 m ideal.
- Lassen Sie das Modell immer so schweben, dass Sie es von hinten sehen. Dann lässt sich links und rechts leichter zuordnen.
- Geben Sie nur kleine Steuerausschläge. Das Modell reagiert sehr direkt.

### Nach dem Flug:

#### Achtung

Wenn Sie den Sender ausschalten, solange das Hubschraubermodell noch am Akku angeschlossen ist, kann es zu Störungen kommen, die auch ein versehentliches Anlaufen der Motoren bewirken können.

Fliegen Sie den Flugakku nie ganz leer. Dadurch reduziert sich seine Lebensdauer. Landen Sie lieber kurz bevor der Hubschrauber wegen leeren Akkus nicht mehr fliegen kann.

Lassen Sie den Sender eingeschaltet und trennen die Akkuverbindung am Hubschraubermodell. Danach können sie auch den Sender ausschalten.

Lassen Sie den Akku abkühlen und laden ihn wieder auf. Wenn Sie an diesem Tag nicht mehr fliegen möchten, dann laden Sie den Akku mindesten 20 Minuten nach. Dadurch verlängert sich die Lebensdauer des Akkus.

Lassen Sie den Motor des Hubschraubers mindesten 10 Minuten abkühlen, bevor Sie einen nächsten Flug unternehmen.

Prüfen Sie stets alle Anlenkungen und Schraubverbindungen auf festen Sitz.

#### Sicherheitshinweise:

- Ferngesteuerte Flugmodelle sind kein Spielzeug. Minderjährige dürfen Diese Modelle nur unter Aufsicht eines Erwachsenen betreiben.
- Wenn Sie keine Erfahrung im Modellflug haben, machen Sie Ihre ersten Übungen am PC-Simulator.
- Suchen Sie Hilfe bei einem Modellbauverein in Ihrer Nähe.
- Fliegen Sie das Modell nur in ausreichendem Abstand zu Personen oder Gebäuden.
- Sollten Störungen auftreten, beenden Sie den Betrieb sofort und setzen sich mit uns in Verbindung oder holen sich Tipps auf unserer Homepage.
- Fliegen Sie niemals mit beschädigten Rotorblättern oder anderen Defekten.
- Fliegen Sie niemals unter Alkoholeinfluss und beachten Sie lokale Vorschriften und Regeln.
- Bewahren Sie das Modell außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf. Es besteht Verletzungsgefahr.

#### Konformitätserklärung:

Hiermit erklärt MZ-Modellbau, dass sich dieses Modell einschließlich Fernsteueranlage in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG (R&TTE) befindet.

Im Lieferumfang ist ein wiederaufladbarer Lithium-Polymer Akku enthalten. Dieser Akku ist recyclebar. Defekte oder nicht mehr aufladbare Akkus geben Sie bitte bei uns oder einer Sondermüll-Sammelstelle ab. Eine Entsorgung über den Hausmüll ist verboten.

